

Merkblatt Datenschutzhinweise

Für Sie zur Information - Hinweise zum Datenschutz

Vielen Dank für Ihre Bewerbung um Stiftungsmittel. Gern möchten wir Sie an dieser Stelle über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht informieren. Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen (Art. 4 Nr. 1 DSGVO). Darunter fallen Informationen wie Ihr Name, Ihre E-Mail-Adresse, Ihre Postanschrift oder Ihre Telefonnummer aber auch besonders sensible Daten wie z. B. Gesundheitsdaten, Religionszugehörigkeit, politische Meinungen, Gewerkschaftszugehörigkeit etc..

Welche Ihrer Daten nutzen wir

Bei jeder Bewerbung um Stiftungsmittel verarbeiten wir Daten.

Im Folgenden informieren wir Sie über die verschiedenen Zwecke, zu denen wir personenbezogene Daten verarbeiten, auf welcher Rechtsgrundlage eine solche Verarbeitung jeweils erfolgt und wie lange wir die Daten dabei speichern. Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung der betroffenen Person einholen, dient Art. 6 Abs. 1 a DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten. Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich ist, dient Art. 6 Abs. 1 b DSGVO als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind. Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der unsere Stiftung unterliegt, dient Art. 6 Abs. 1 c DSGVO als Rechtsgrundlage. Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unserer Stiftung oder eines Dritten erforderlich und überwiegen die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen das erstgenannte Interesse nicht, so dient Art. 6 Abs. 1 f DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung. Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person werden gespeichert, solange der jeweilige Zweck andauert.

Verarbeitung von Daten Minderjähriger

Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren dürfen ohne Zustimmung der Eltern oder der Erziehungsberechtigten keine personenbezogenen Daten im Internet übermitteln. Gemäß Art. 8 DSGVO erfassen wir daher wissentlich keine personenbezogenen Daten von Personen unter 16 Jahren und fordern bei einer Kontaktaufnahme mit uns stets die Einwilligung der Erziehungsberechtigten an.

Für welchen Zweck verarbeiten wir die Daten - Post und E-Mail-Kontaktaufnahme mit uns

Eine Kontaktaufnahme mittels Post und über die von uns bereitgestellte E-Mail-Adresse ist möglich. Soweit Sie uns anschreiben und personenbezogene Daten freiwillig übermitteln, gehen wir davon aus, dass Sie damit ihre Einwilligung in die Verarbeitung ihrer Daten erteilen, bis diese rechtswirksam widerrufen werden.

In diesem Fall werden die per Post oder E-Mail übermittelten personenbezogenen Daten des Nutzers sowie möglicherweise sogenannte sensible Daten wie z.B. Lebenslauf, Zeugnisse, wissenschaftliche Ausarbeitungen, Einkommensverhältnisse oder Gesundheitsdaten und unsere jeweilige Antwort verarbeitet und gespeichert. Die in diesem Zusammenhang freiwillig an uns übermittelten personenbezogenen Daten dienen uns zur Bearbeitung Ihrer Anfrage oder Ihres Antrages auf Fördermittel und zur Kontaktaufnahme mit Ihnen ggf. bei Zusagen zur vereinbarten Abwicklung. Rechtsgrundlage für die Übermittlung der Daten ist Art. 6 Abs. 1 DSGVO. Wir nutzen die Daten für diesen Zweck, bis die jeweilige Konversation mit Ihnen beendet ist. Beendet ist die Konversation dann, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist. Die in diesem Zusammenhang anfallenden Daten löschen wir, nachdem die Speicherung nicht mehr erforderlich ist und falls keine vertragliche Beziehung und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten mehr bestehen.

Eingehende E-Mails werden auch teilweise zur direkten Bearbeitung an die Mitglieder des Vorstandes zwecks interner Abstimmung weitergeleitet. Sollten Sie dies nicht wünschen, teilen Sie uns dies bitte in Ihrer E-Mail mit. Dann besteht nur mehr die Möglichkeit Ihr Anliegen in den beiden jährlichen Sitzungen des Vorstandes zu besprechen und zu entscheiden. Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben.

Wer bekommt Ihre Daten

Teilweise bedienen wir uns zur Verarbeitung Ihrer Daten externer Dienstleister. Die von uns eingesetzten Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können Daten erhalten, wenn dies für die Erbringung von Dienstleistungen beispielsweise in den Bereichen IT-Dienstleistungen, Buchhaltung, Bankwesen, Beratung und Consulting erforderlich sein sollte. Letztere wurden von uns sorgfältig ausgewählt und beauftragt, sind an unsere Weisungen gebunden und werden regelmäßig kontrolliert. Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben.

Welche Datenschutzrechte haben Sie

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i.V. m. § 19 BDSG).

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie uns gegenüber jederzeit widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der Datenschutzgrundverordnung, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Eine Nutzung oder Verarbeitung von Daten, die vor dem Widerruf erfolgt ist, ist davon nicht betroffen.

Widerspruch oder Widerruf gegen die Verarbeitung Ihrer Daten

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Über Ihren Widerspruch können Sie uns unter folgender Adresse per Brief oder E-Mail informieren:

Verantwortlicher im Sinne des Art. 13 Abs. 1a DSGVO

Hans und Ria Messer Stiftung
Messer-Platz 1
65812 Bad Soden/Ts.
kontakt@hans-und-ria-messer-stiftung.de

Vertretungsberechtigung: Herr Prof. Dr. Manfred Schuber-Zsilavec
Stiftungsaufsicht: Regierungspräsidium Darmstadt

Sie haben zudem die Möglichkeit, sich bei Fragen oder Beschwerden direkt an die zuständige Datenschutzbehörde zu wenden.

Zuständige Datenschutz-Aufsichtsbehörde für die Hans und Ria Messer Stiftung

Der Hessische Datenschutzbeauftragte
Gustav-Stresemann-Ring 1
65189 Wiesbaden